

Wien, am Montag, den 10. Februar 1930

.....  
Sitzungen im Rathaus. Am kommenden Freitag tritt um 17 Uhr der Wiener Gemeinderat zusammen.

.....  
Die Gemeindegewerbesteuerzuschüsse zu den Instandhaltungskosten. Bekanntlich hat der Wiener Gemeinderat im Juni v. J. einen Beirat zur Begutachtung der Gewährung von Zuschüssen zu den Instandhaltungskosten eingesetzt, die über das Viertausendfache des Friedenszinses hinausgehen. Am 6. Februar hielt dieser Beirat seine dreizehnte Sitzung ab, in der die Ansuchen von 188 Parteien in 36 Häusern erledigt wurden. Bisher hat der Beirat insgesamt die Ansuchen von 4658 Parteien in 552 Häusern behandelt. Die von der Gemeinde gewährleisteten Zuschüsse zu den Mietzinsen betragen monatlich 19.013 Schilling. Der sich hierdurch ergebende Aufwand beträgt für die Zeit vom 1. August v. J. bis 31. Juli 1930 bisher insgesamt 205.521 Schilling.

.....  
Das Gasgebrechen in der Donaufelderstrasse. Wie die Direktion der städtischen Gaswerke mitteilt, handelt es sich bei dem Gasgebrechen in der Donaufelderstrasse um einen Bruch einer Abzweigschelle der vom Strassenhauptrohr in das Haus führenden Zuleitung. Das Gebrechen wurde sofort behoben, sodass keine Gefahr einer Gasausströmung mehr besteht.

.....  
Verlegung der Feuerwache Brigittenau. Die Feuerwache Brigittenau war bisher in der Wintergasse 34 untergebracht. Die dortigen Räumlichkeiten entsprachen jedoch nicht mehr den an sie gestellten Anforderungen. Aus diesem Grunde wird die Feuerwache in entsprechende Lokalitäten im Gemeindeneubau Ecke Brigittaplatz-Rafaelgasse verlegt. Die städtische Berufsfeuerwehr wird die neue Wache am kommenden Samstag um 10 Uhr vormittags mit drei Geräten beziehen.

.....  
Bezirksvertretung Mariahilf. Die nächste Sitzung der Bezirksvertretung Mariahilf sollte ursprünglich am 27. Februar stattfinden. Dieser Termin wurde aber geändert und die nächste Sitzung schon für Donnerstag, den 20. Februar, um 18 Uhr ausgeschrieben.